NEUE ZEITUNG
HEUSENSTAMM

Nr. 45 / 2026 · 3. Jahrgang · Samstag, 7. November 2026 — Nachrichten aus und für Heusenstamm · Ausgabe 7517

Gelebte Gemeinschaft rund um die „dolle Knolle“

Kartoffelfest in Rembrücken lockt viele Besucher an

Rembrücken (ah) „Der schönste Ortsteil von Heusenstamm“ – mit diesen Worten warb Dr. von Kienle vom Bürgerforum Rembrücken schon beim Neubürgerempfang für Rembrücken. Dabei hob er insbesondere die lebendige Dorfgemeinschaft und die zahlreichen Feste hervor, die den schönen Ortskern prägen. Dass diese Gemeinschaft nicht nur auf dem Papier besteht, sondern tatsächlich gelebt wird, konnten Neubürger und Gäste gleich am darauffolgenden Tag erleben: Der Turnverein Rembrücken e. V. hatte wieder zu seinem traditionellen Kartoffelfest vor der Alten Schule eingeladen. Seit vielen Jahren gehört das Fest fest zum Veranstaltungskalender des Ortsteils und ist aus dem Rembrücker Herbst kaum noch wegzudenken.



Mit viel Engagement und Liebe zum Detail bereiten die Vereinsmitglieder die Kartoffelgerichte selbst zu. (Foto: ah)

Im Mittelpunkt steht dabei die „dolle Knolle“, die in zahlreichen Variationen auf den Tisch kommt. Mit viel Engagement und Liebe zum Detail bereiten die Vereinsmitglieder die Kartoffelgerichte selbst zu und sorgen damit Jahr für Jahr für ein kulinarisches Angebot, das Besucher aus Rembrücken und der Umgebung anzieht. Besonders regional wird es bei der Kartoffelsorte Annabelle vom Hof Rücker. Die festkochende Kartoffel wächst direkt auf den Feldern rund um Rembrücken und stand auch in diesem Jahr wieder im Mittelpunkt des kulinarischen Angebots. Ob als Pellkartoffel mit Kräuterquark, Heringssalat oder Hausmacher Wurst – für jeden Geschmack war etwas dabei. Dazu gab es knusprige Kartoffelpuffer mit Apfelmus oder Lachscreme, hausgemachten Kartoffelsalat, Pommes frites und natürlich die traditionelle Kartoffelsuppe aus der Kanone.

Auch abseits der warmen Speisen gab es einiges zu entdecken. Am Stand der Familie Rücker konnten die Besucher Kartoffeln, Kürbisse und regionale Äpfel für den heimischen Vorrat erwerben. Imker Rainer Brunner hatte seinen Rembrücker Honig mitgebracht.

Und wer nach den herzhaften Köstlichkeiten noch Lust auf etwas Süßes verspürte, wurde am Nachmittag in der Alten Schule fündig: Dort warteten selbstgebackene Kuchen auf die Gäste.

Allerdings meinte es der Wettergott diesmal nicht besonders gut mit den Veranstaltern. Schon kurz nach Beginn setzte Regen ein und machte den Aufenthalt im Freien zu einer feuchten Angelegenheit. Doch wer glaubte, dass sich die Rembrücker davon die Feierlaune verderben lassen würden, sah sich getäuscht. Kurzerhand wurden die Regenschirme aufgespannt, und unter ihrem Schutz wurde munter weitergegessen und geplaudert. Wer es lieber trocken mochte, fand in der Alten Schule ausreichend Platz, um Kartoffelpuffer und andere Leckereien in aller Ruhe zu genießen.

So zeigte sich einmal mehr, was das Kartoffelfest neben seinen kulinarischen Genüssen ausmacht: Es bringt Menschen zusammen, verbindet regionale Produkte mit gelebter Tradition und bietet Gelegenheit für Begegnungen über alle Generationen hinweg. Selbst der Regen konnte daran nichts ändern. In Rembrücken gilt eben auch beim Kartoffelfest: Wenn die Gemeinschaft stimmt, schmeckt die Kartoffel gleich doppelt so gut.

Städtische Spielplätze: Reparieren statt neu anschaffen

Stadt Heusenstamm setzt notwendige Instandhaltungsarbeiten fort

Heusenstamm (NZH) Ob eine neue Tischplatte oder ein beschädigter Seilbahnsitz: Die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich darum, dass Heusenstamms Spielplätze sicher und nutzbar bleiben. Aufgrund der angespannten Haushaltslage sind derzeit allerdings nur notwendige Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten möglich. Neuanschaffungen müssen vorerst warten und Schäden können deshalb nicht immer kurzfristig behoben werden. Umso ärgerlicher ist es, wenn Spielgeräte beschädigt werden und zusätzliche Kosten entstehen.

Auf dem Spielplatz in der Königsberger Straße war Ende September eine morsche Tischplatte abgebaut worden. Die Schreiner und Spielplatzprüfer Jens Deckart und Nikolas Lütz haben daraufhin aus vorhandenem Material des städtischen Bauhofs eine neue Platte angefertigt und jetzt montiert. Eine praktische Lösung, die Ressourcen schont und den Kindern ihren Spielbereich zurückgibt.

Ganz anders sieht es auf dem Spielplatz „An der Düne“ aus: Dort wurde innerhalb der vergangenen Tage der Sitz der Seilbahn beschädigt. Vermutlich hat ein Hund ein ganzes Stück aus dem Sitz herausgebissen. Ein neuer Sitz muss bestellt werden. Bis dieser geliefert und montiert ist, steht die Seilbahn nicht wie gewohnt zur Verfügung.

Die Stadt bittet deshalb alle Besucherinnen und Besucher, sorgsam mit den Spielgeräten und Anlagen umzugehen. Dazu gehört auch, die geltenden Regeln einzuhalten. So dürfen Hunde nicht auf die Spielplätze – auch dann nicht, wenn sie angeleint sind. Zudem werden auf öffentlichen Spielplätzen immer wieder Kothaufen gefunden, deren Herkunft nicht immer eindeutig ist. Ob von Hund, Katze oder Mensch – die Hinterlassenschaften sind nicht nur unappetitlich, sondern vor allem ein hygienisches Problem für Kinder, die dort spielen. Besonders betroffen ist derzeit der Spielplatz am Marienweg.

„Unsere Spielplätze sollen Orte sein, an denen Kinder unbeschwert spielen und toben können. Damit das so bleibt, brauchen wir die Rücksichtnahme aller“, sagt Bürgermeister Steffen Ball. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen alles daran, die Spielgeräte instand zu halten. Gerade angesichts der angespannten Haushaltslage ist es aber besonders ärgerlich, wenn vermeidbare Schäden entstehen. Ich bitte deshalb alle, sorgsam mit den Anlagen umzugehen und die Spielplatzregeln einzuhalten.“

Zur Erinnerung: Die städtischen Spielplätze sind in der Regel für Kinder bis 14 Jahre vorgesehen. Tiere, Fahrräder und Motorräder sowie Rauchen und der Verzehr von Alkohol sind dort nicht erlaubt. Die Spielzeit ist grundsätzlich auf 8 bis 20 Uhr begrenzt.

Damit die Spielplätze schöne Orte zum Spielen und Toben bleiben, braucht es alle: Wer die Regeln beachtet, Abfälle ordnungsgemäß entsorgt und mit den Spielgeräten sorgsam umgeht, trägt dazu bei, dass die Anlagen möglichst lange erhalten bleiben. Denn jeder vermeidbarer Schaden bindet Geld und Arbeitszeit, die an anderer Stelle fehlen.

Stadt setzt Maßnahmen an der Bieber um

Rückstau beeinträchtigt Kläranlage und Hochwasserschutz

Heusenstamm (NZH) Die Biber fühlen sich an der Bieber seit Jahren wohl. Ihre Bautätigkeit hat allerdings Folgen: Ein Damm nahe der Autobahn 3 staut das Wasser zurück und beeinträchtigt dadurch den Abfluss des gereinigten Abwassers aus der Kläranlage. Auch angrenzende Uferbereiche, Wiesen und Felder stehen dauerhaft unter Wasser. Damit können diese Flächen bei Hochwasser und Starkregen weniger Wasser aufnehmen als vorgesehen.

Um die Situation zu verbessern, setzt die Stadt Heusenstamm nun mehrere Maßnahmen um. Diese wurden zuvor mit den zuständigen Fachbehörden, darunter der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Offenbach und dem Biberbeauftragten des Regierungspräsidiums Darmstadt, abgestimmt.

„Wir wollen die Biber nicht vertreiben. Aber wir müssen dafür sorgen, dass unsere Kläranlage zuverlässig arbeiten kann und die angrenzenden Flächen ihre wichtige Funktion beim Hochwasser- und Starkregenschutz erfüllen können. Dafür brauchen wir Lösungen, die den Schutz der Tiere ebenso berücksichtigen wie die Anforderungen an unsere Infrastruktur“, sagt Bürgermeister Steffen Ball.

Den Auftakt macht am Donnerstag, 29. Oktober, die Entfernung von angespültem Holz und anderem Schwemmmaterial am Einlaufbereich des Biberdurchlasses im Bereich Renigishausen. Ein Bagger wird das Material von der Brücke aus entfernen; anschließend wird das Holz in einiger Entfernung als Totholzhaufen abgelegt. Während der Arbeiten ist die Brücke für Spaziergängerinnen und Spaziergänger gesperrt. Entsprechende Absperrungen werden aufgestellt.

Im Anschluss wird die Stadt die Entwässerungssituation auf der Schlosswiese verbessern. Bei Überschwemmungen sammelt sich Wasser derzeit in einer Geländeecke nahe dem Kinderhaus Wiesenborn. Die Wege wirken dabei teilweise wie Barrieren, sodass sich das Wasser staut und Wege überfluten kann.

Dafür wird ein bestehender Graben teilweise verfüllt und das Gelände zwischen Graben und Weg neu modelliert. So soll das Wasser künftig auf natürlichem Weg zurück in die Bieber fließen können. Nach Abschluss der Arbeiten wird die Fläche mit Grassoden abgedeckt, um den Boden vor Erosion zu schützen. Eine Sperrung des Weges ist nach aktuellem Stand nicht erforderlich.

Als weitere Maßnahme wird der neue Biberdamm im Bereich der Kläranlage vollständig abgetragen. Ziel ist es, den Wasserstand wieder auf das Niveau abzusenken, das durch den älteren, verrohrten Biberdamm bestimmt wird. Die Arbeiten werden voraussichtlich etwa zwei Tage dauern und von einem ökologischen Fachbüro begleitet.

Dabei wird schrittweise vorgegangen: Der Damm wird abschnittsweise von oben nach unten abgetragen. Zwischen den einzelnen Arbeitsschritten wird jeweils abgewartet, bis das Wasser abgeflossen ist und sich der Wasserstand angeglichen hat. So soll verhindert werden, dass plötzlich größere Wassermengen abfließen. Der ältere Damm bleibt bestehen, damit die Biberburg nicht beeinträchtigt wird.

Die Genehmigung für den Rückbau des neuen Biberdamms gilt einmalig. Deshalb werden die Stadt und die zuständigen Fachbehörden anschließend beobachten, wie sich die Situation entwickelt und ob die Biber erneut einen Damm errichten.

Mit den abgestimmten Maßnahmen möchte die Stadt die Funktionsfähigkeit der Kläranlage sichern und die Voraussetzungen dafür verbessern, dass die angrenzenden Flächen ihre Aufgabe beim Hochwasser- und Starkregenschutz wieder besser erfüllen können. Dabei gilt es, die unterschiedlichen Anforderungen an Gewässer, Artenschutz, Abwasserentsorgung und Hochwasserschutz miteinander in Einklang zu bringen.

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, Edeka, Getränke Gotta, Globus Baumarkt, Kaufland, Lidl, Löwe Fenster, Netto, toom Baumarkt, XXXLutz



mein südhessen — Rhein Main Verlag

JETZT TICKETS ONLINE IM TICKETSHOP SICHERN



TICKETS SICHERN UNTER mein-suedhessen.adticket.de

IN KOOPERATION MIT ADticket — Eine Marke von reservix

Blasorchester des TSV Heusenstamm musikalisch vielseitig unterwegs

Gottesdienstbesucher in der Kirche Maria Himmelskron kommen in den Genuss der Aufführung der Schubertmesse

Heusenstamm (ah) Ob bei großen Konzertveranstaltungen, kirchlichen Festen oder geselligen Veranstaltungen – das Blasorchester des TSV Heusenstamm ist aus dem musikalischen Leben der Stadt kaum wegzudenken. Bei seinen traditionellen Herbstkonzerten begeistert es regelmäßig ein großes Publikum. Darüber hinaus ist das Orchester unter anderem beim Heusenstammer Kultursommer, bei Prozessionen und Kirchenfesten zu hören. Auch die Kneipentour-Gruppe sorgt bei Festen und in der Fastnachtszeit mit ihrer Musik für gute Stimmung.



Zuletzt kamen die Gottesdienstbesucher in der Kirche Maria Himmelskron in Heusenstamm in den Genuss der Aufführung der Schubertmesse. Das Werk von Franz Schubert zählt zu den bekanntesten Kompositionen der Kirchenmusik und zeichnet sich durch seine eingängigen und feierlichen Melodien aus. Schubert komponierte die Musik zu deutschen geistlichen Texten von Johann Philipp Neumann. Anders als bei einer traditionellen lateinischen Messe werden die Texte hier in deutscher Sprache gesungen. Die Musik ist melodisch, ruhig und getragen, an manchen Stellen ausgesprochen ergreifend. Das Werk umfasst acht Messgesänge sowie einen zusätzlichen Satz zum Vaterunser.

Nach diesem musikalischen Auftritt richtet sich der Blick bereits auf das nächste große Ereignis: Die Vorbereitungen für das diesjährige Herbstkonzert laufen auf Hochtouren. Am 14. und 15. November lädt das Blasorchester in die TSV-Maingau-Halle ein. Unter dem Motto „Tänze“ erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, bei dem sich alles um die Vielfalt und Ausdruckskraft tänzerischer Musik dreht. Mit dabei sind neben dem Großen Blasorchester auch wieder das Feierabendorchester und das Kinderblasorchester. Damit wird einmal mehr deutlich, wie vielfältig die musikalische Arbeit des TSV Heusenstamm ist und wie selbstverständlich dabei verschiedene Generationen gemeinsam musizieren. Die Besucher dürfen sich einen musikalischen Abend freuen, der die ganze Bandbreite des Blasorchesters hörbar macht. **(Foto: ah)**

Bürgerversammlung: Im Gespräch über Heusenstamms Zukunft

Stadtverordnetenvorsteherin Heide Schwab lädt für Donnerstag, 19. November, ins Rathaus ein / Fragen und Anregungen willkommen

Heusenstamm (NZH) Was tut sich in Heusenstamm? Welche Projekte stehen an, wie entwickelt sich die städtische Infrastruktur und wie sieht es finanziell aus? Darüber können sich Bürgerinnen und Bürger bei der Bürgerversammlung am Donnerstag, 19. November, aus erster Hand informieren und mit den Verantwortlichen ins Gespräch kommen. Stadtverordnetenvorsteherin Heide Schwab lädt dazu alle Interessierten aus Heusenstamm und Rembrücken herzlich ein. Beginn ist um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Im Herrngarten 1.

Bürgermeister Steffen Ball informiert über den aktuellen Stand ausgewählter Stadtentwicklungsprojekte sowie über laufende und geplante Infrastrukturmaßnahmen. Erster Stadtrat Paul Sassen gibt einen Überblick über die finanzielle Lage der Stadt, die aktuellen Rahmenbedingungen und den Ausblick. Im Anschluss werden vorab eingereichte Fragen beantwortet; auch spontane Fragen und Anregungen aus dem Publikum sind ausdrücklich willkommen.

Wer bereits im Vorfeld ein Thema ansprechen oder eine Frage zum kommunalen Geschehen einreichen möchte, kann dies bis Sonntag, 15. November, per Mail an verwaltung@heusenstamm.de oder schriftlich an den Magistrat der Stadt Heusenstamm, Im Herrngarten 1, 63150 Heusenstamm tun. Wichtig ist das Stichwort „Bürgerversammlung“. Die eingereichten Fragen werden bei der Veranstaltung thematisch gebündelt aufgegriffen und beantwortet. Die Bürgerversammlung ist eine gute Gelegenheit, sich über wichtige Angelegenheiten der Stadt zu informieren, eigene Anliegen einzubringen und mit Magistrat und Stadtverordnetenversammlung ins Gespräch zu kommen. Sie fasst selbst keine Beschlüsse, sondern dient dem öffentlichen Austausch und der Meinungsbildung – und liefert den städtischen Gremien zugleich wichtige Hinweise darauf, was die Menschen in der Stadt bewegt.

H0-Modellautobörse des MAC Hessen

Mit Nikolaus-Tombola zugunsten der Kinderhilfestiftung

Heusenstamm (NZH) Am Samstag, 5. Dezember, zwischen 13 und 18 Uhr, ist es wieder soweit: Der H0-Modell-Auto-Club Hessen (MAC) lädt zu seiner nunmehr schon traditionellen Nikolaus-Börse nach Heusenstamm in den Kreis Offenbach. Veranstaltungsort ist das Sport- und Kulturzentrum Martinsee in der Martinseestraße. Die Börse ist sicher eine der wichtigsten Automodell-Börsen im gesamten Rhein-Main-Gebiet, werden doch mehr als 100.000 Modelle auf 200 Meter Tischfläche von den Ausstellern präsentiert. In der Halle können Automodelle von privat gekauft, getauscht und auch verkauft werden.

Aber nicht nur unter Sammlern sehr beliebt ist diese Veranstaltung, sondern auch bei der Kinderhilfestiftung Frankfurt, zu deren Gunsten eine Tombola mit rund 1.000 Gewinnen veranstaltet wird. So konnten in den letzten 25 Jahren mehr als 60.000 Euro gespendet werden!

Der Eintritt ist wie immer frei. Weitere Informationen auch unter www.mac-hessen.de.

CDU Heusenstamm nominiert Bürgermeisterkandidaten für die Wahl 2027

Mitgliederversammlung soll Weichen für die Zukunft der Stadt stellen

Heusenstamm (NZH) Die CDU Heusenstamm wird auf ihrer Mitgliederversammlung am 13. November die entscheidende Weichenstellung für die Bürgermeisterwahl 2027 vornehmen. Im Mittelpunkt steht die Aufstellung des CDU-Kandidaten für das Amt des Bürgermeisters, so eine CDU-Pressemitteilung.

Der Vorstand des Stadtverbandes schlägt den Mitgliedern dabei den amtierenden Bürgermeister Steffen Ball für eine erneute Kandidatur vor. Mit der angestrebten Wiederwahl setzt die CDU auf Verlässlichkeit, Stabilität und die konsequente Fortführung der begonnenen Entwicklung der Stadt.

„Die Bürgermeisterwahl 2027 wird richtungsweisend für die kommenden Jahre sein. Es geht darum, den erfolgreichen Weg unserer Stadt fortzusetzen, bestehende Projekte voranzubringen und gleichzeitig die Herausforderungen der Zukunft entschlossen anzugehen“, erklärt die Vorsitzende des CDU-Stadtverbandes, Heide Schwab. Die Entscheidung über den Bürgermeisterkandidaten sei dabei weit mehr als ein formaler Akt. Sie markiere den Auftakt für die politische Ausrichtung der Stadt in den kommenden Jahren.

Aus Sicht der CDU hat Bürgermeister Steffen Ball in den vergangenen Jahren maßgeblich dazu beigetragen, die Stadt zukunftsfähig weiterzuentwickeln. Seine erneute Kandidatur steht daher für Verlässlichkeit in der Kommunalpolitik sowie für die konsequente Umsetzung wichtiger Vorhaben in den Bereichen Stadtentwicklung, Infrastruktur, Digitalisierung und gesellschaftlichem Zusammenhalt.

Neben der Bürgermeisterkandidatur werden im Rahmen der Mitgliederversammlung auch die Delegierten für die Parteigremien auf Kreisebene gewählt. Darüber hinaus ehrt die CDU Heusenstamm langjährige Mitglieder für ihre Treue und ihr ehrenamtliches Engagement.

Der Stadtverband misst der Versammlung eine besondere Bedeutung bei und freut sich auf eine starke Beteiligung seiner Mitglieder. „Gerade bei einer Entscheidung von solcher Tragweite ist eine breite Mitwirkung Ausdruck einer lebendigen

CDU Heusenstamm, Im Herrngarten 1, 63150 Heusenstamm, info@cdu-heusenstamm.de, www.cdu-heusenstamm.de

innerparteilichen Demokratie und zugleich ein wichtiges Signal für die Geschlossenheit und Handlungsfähigkeit unserer Partei.“

Die Mitgliederversammlung findet am Freitag, 13. November, um 19 Uhr im Vereinsheim der Fußballabteilung des TSV Heusenstamm, Martinseestraße 6, statt.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung
RheinMainVerlag

Pub-Quiz bei der BSH

Heusenstamm (NZH) Die Bürger- und Seniorenhilfe Heusenstamm lädt ein zum Pub-Quiz am Freitag, 13.November,ab 15 Uhr in ihrem Domizil in der Kirchstraße 24.

Wer sich gern an kniffligen Wissensfragen versucht und im Fernsehen keine Quiz-Sendung auslässt, ist bei der BSH genau richtig. Aus fünf verschiedenen Wissensgebieten gilt es jeweils sieben Fragen richtig zu beantworten. Dabei darf man sich in Kleingruppen beraten.

Sieger wird, wer die meisten Fragen aus Fernsehen, Kultur, Politik, Sport oder anderen Wissensgebieten richtig beantwortet. Er oder sie erhält eine kleine Belohnung. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Zur besseren Planung wird um eine vorherige Anmeldung gebeten telefonisch im Büro unter 06104/17 11 oder per E-Mail bsh-heusenstamm@t-online.de.



Theatergruppe Liaison feiert Jubiläum

Heusenstamm (NZH) Nach 20 Jahren hauchen die Mitglieder der Theatergruppe Liaison ihrem ersten Stück „Dracula“ neues Leben ein.

Jonathan Harker reist geschäftlich von London nach Transsilvanien auf das Anwesen des Grafen Dracula. Im Schloss des Grafen und seiner Bediensteten scheint jedoch nicht alles mit rechten Dingen zuzugehen und die Zeit scheint wie im Flug zu vergehen.

Während dessen macht sich seine Frau Mina in London große Sorgen um ihn. Ihre beste Freundin Lucy Westenra tröstet sie und hält sie mit ihren Liebesgeschichten auf Trab. Doch inwieweit alle nur Puppen in einem teuflisch ausgeklügelten Plan der Vampire sind, zeigt sich erst, nachdem es fast zu spät ist...

Die Aufführungstermine sind am 13. und 14.November im Pfarrheim Maria Himmelskron. Einlass ist jeweils um 19 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, für das leibliche Wohl wird gesorgt. (Foto: p.)

Kleidertausch-Party der Naturengel Heusenstamm

Heusenstamm (NZH) Finde dein neues Lieblingsstück! Unter diesem Motto lädt der Heimat- & Geschichtsverein mit den Naturengel alle interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Heusenstamm und der Region zur nächsten „Kleidertausch-Party“ am Freitag, 13. November, ein. Die Veranstaltung findet statt von 18 bis 20 Uhr im Pfarrheim St. Cäcilia, Schloßstr. 8 , Heusenstamm.

Dieses Mal testen die Veranstalter etwas Neues: Eine VORABGABE von Kleidungstücken ist möglich ab 16.30 Uhr.

Hier werden aber lediglich Sachen angenommen, geprüft und ev. auch direkt an den / die Bringer*in zurückgegeben. Der eigentliche Kleidertausch startet dann wie gehabt um 18 Uhr. Alle Teilnehmer*innen werden gebeten sich an die Kleidertausch-Regeln zu halten (auch einzusehen im Download-Bereich www.dienaturengel.de oder per Anfrage an info@dienaturengel.de). Jede*r bringt bitte nur maximal 10 Kleidungsstücke mit.

Mitgebracht und getauscht werden können gut erhaltene Damen- und Herrenkleidung sowie auch Kinderkleidung, auch Schuhe und Accessoires wie Handtaschen, Modeschmuck und Tücher und willkommen.

Damit knüpfen wir an den großen Erfolg aus dem letzten Jahr an.

Jede*r bringt schöne und gut erhaltene Kleidungsstücke mit, die er oder sie nicht mehr trägt. Im Gegenzug darf man aus der gesammelten Kleidung neue Teile wählen. Restbestände können nach Ende der Veranstaltung wieder abgeholt werden oder werden von den Organisatoren gleich für das nächste Event aufbewahrt oder an soziale Einrichtungen gespendet. Durch die Kleidertauschaktionen wird die Lebensdauer von Kleidungsstücken auf spaßige Art verlängert und in lockerer Atmosphäre wird das Ganze zu einem schönen Event.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen per Mail an info@dienaturengel.de.

25 Jahre BürgerForum Rembrücken

Bürgermeister Steffen Ball würdigt ehrenamtliches Engagement / Besuch beim Sprecher Dr. Hartmut von Kienle zum Jubiläum

Rembrücken (NZH) Auf den Tag genau vor 25 Jahren berichtete die Offenbach Post über die Gründung des BürgerForums Rembrücken. Aus diesem Anlass hat Bürgermeister Steffen Ball heute den Sprecher des Gremiums, Dr. Hartmut von Kienle, besucht und ihm stellvertretend für alle Mitglieder zum Jubiläum gratuliert.

Das BürgerForum war im Herbst 2001 entstanden, nachdem im Rahmen der Kommunalwahl die Einrichtung eines solchen Gremiums für Rembrücken angeregt worden war. Acht Rembrückerinnen und Rembrücker erklärten sich damals zur Mitarbeit bereit. Seitdem trifft sich das BürgerForum regelmäßig, um Themen zu besprechen, die den Stadtteil bewegen.

Die Liste der Anliegen, die das BürgerForum in den vergangenen 25 Jahren aufgegriffen hat, ist lang. Dazu gehörten unter anderem die Ampelanlage an der Hauptstraße, die Sozialstation, die Alte Schule, der Jugendtreff, die Außenstelle des Bürgerbüros und der Radweg nach Hainhausen. Auch der Brunnen im Ort geht auf eine Initiative des BürgerForums zurück.



Bürgermeister Steffen Ball (rechts) gratuliert Dr. Hartmut von Kienle, Sprecher des BürgerForums Rembrücken, zum 25-jährigen Bestehen. (Foto: Magistrat)

„Das BürgerForum ist für uns ein verlässlicher Gesprächspartner, der nah an den Menschen ist und weiß, wo der Schuh drückt“, sagt Ball. „Diese Arbeit geschieht ehrenamtlich und oft im Hintergrund, aber sie macht unsere Stadt besser. Dafür bin ich Dr. Hartmut von Kienle und allen Mitgliedern sehr dankbar.“

Mit Blick auf das kommende Jahr, in dem Heusenstamm und Rembrücken gemeinsam 50 Jahre Zusammengehörigkeit feiern, freut sich Ball auf die weitere Zusammenarbeit: „Gerade im Jubiläumsjahr 2027 ist das BürgerForum ein wichtiger Partner. Ich bedanke mich herzlich für das Engagement der vergangenen 25 Jahre und gratuliere zu diesem Jubiläum.“

Weitere Informationen zum BürgerForum Rembrücken gibt es unter buerger-forum-rembruecken.de.

Großes Interesse am Tag der offenen Tür im Haus der Kindertagespflege

Mehr als 50 Gäste informierten sich über die Betreuung durch Tagesmütter – besonders gefragt: das Vertretungsmodell

Heusenstamm (NZH) Wie liebevoll das Haus der Kindertagespflege eingerichtet ist und wie gut die Betreuung auch bei einem Ausfall abgesichert werden kann, davon konnten sich die Besucherinnen und Besucher am vergangenen Samstag (24. Oktober 2026) selbst überzeugen. Mehr als 50 Gäste folgten der Einladung des städtischen Familienbüros und der Heusenstammer Tagesmütter zum Tag der offenen Tür in der Hans-Hemberger-Straße. Darunter waren werdende Eltern, Familien mit kleinen Kindern und Großeltern – auch aus anderen Kommunen.

In entspannter Atmosphäre nutzten die Gäste die Gelegenheit, die Räumlichkeiten kennenzulernen, sich über die Betreuungsmöglichkeiten für Kinder unter drei Jahren zu informieren und ihre Fragen direkt mit den Tagesmüttern zu besprechen. Besonders angetan waren viele von der liebevollen Gestaltung des Hauses. Großes Interesse fand außerdem das Vertretungsmodell, das seit rund einem Jahr zum Angebot gehört.

Im Haus der Kindertagespflege betreuen zwei Tagesmütter seit 2025 in eigens dafür umgebauten Räumen insgesamt bis zu zehn Kinder unter drei Jahren. Im Obergeschoss befindet sich zusätzlich eine Stützpunktwohnung. Dort kann eine weitere Tagesmutter einspringen, wenn eine der regulären Betreuungspersonen krankheitsbedingt ausfällt. So soll sichergestellt werden, dass die Kinder möglichst zuverlässig weiterbetreut werden können – ein wichtiger Pluspunkt für Familien, die im Alltag auf eine verlässliche Betreuung angewiesen sind. Das schafft mehr Planungssicherheit für Familien und hilft dabei, Betreuungsausfälle zu vermeiden. Auch die vergleichsweise günstigen Betreuungskosten machen die Kindertagespflege für viele Familien attraktiv.

Wie groß das Interesse ist, zeigte sich bereits unmittelbar nach dem Tag der offenen Tür: Erste Familien fragten direkt nach Betreuungsplätzen. Derzeit sind allerdings alle Plätze belegt. Frühestens ab Frühjahr 2027 könnten wieder Betreuungsplätze frei werden.

Wer mehr über die Kindertagespflege in Heusenstamm erfahren möchte, findet weitere Informationen im städtischen Kinderportal unter kinder-heusenstamm.de. Dort gibt es auch den Kurzfilm „Ein Blick hinter die Kulissen“, der das Haus und die Arbeit der Tagesmütter vorstellt. Das Video ist außerdem auf dem städtischen YouTube-Kanal @stadt_heusenstamm zu sehen.

Für persönliche Fragen und eine Beratung stehen Katrin Roth und Johanna Fritz vom städtischen Familienbüro gerne zur Verfügung: telefonisch unter 06104 607-1717 oder 06104 607-1718 sowie per E-Mail an familie@heusenstamm.de.



Ein erfolgreicher Tag der offenen Tür der Kindertagespflege in Heusenstamm 2026: Bürgermeister Steffen Ball (r.) sowie Katrin Roth (l.) und Johanna Fritz (vorne rechts) vom Familienbüro freuen sich über den regen Zuspruch. (Foto: Magistrat)

Akkordeon-Solokonzert in der Ev. Kirche

Heusenstamm (NZH) Ein besonderes Hörerlebnis verspricht das Akkordeon-Solokonzert „Das Musikinstrument des Jahres 2026! Akkordeon Total!“ am Sonntag, 15. November um 17 Uhr in der Ev. Kirche, Frankfurter Straße 80, Heusenstamm.

Zum Gast ist Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe, u.a. zweifacher Deutscher Akkordeonmeister Alexandre Bytchkov. Musiker spielt Werke von J.S. Bach, F. Schubert, A. Vivaldi, Z. de Abreu, A. Piazzolla und mehr. Der Künstler lebt mit seiner Familie in Mainz und arbeitet als freier Dozent im Peter-Cornelius-Konservatorium. Der Eintritt ist frei.

EXPERTENRAT



Abnutzung durch Schonung – Die Brustwirbelsäule

Unsere krumme Haltung ist oft nicht allein dem Umstand geschuldet, dass unser Hals nach vorne schiebt. Sehr häufig ist es unsere schwache Brustwirbelsäule (alle Wirbel mit Rippen), die so weit nach vorne gesackt ist, dass der Hals gar nicht anders kann, als hinterherzugehen. Dann spannen Nacken und Schultern – und wir nennen es „Haltungsproblem“.

Die Brustwirbelsäule schafft es erstaunlich oft, sich aus Bewegungen herauszuhalten. Sie „spart“ mit Bewegung und gibt die Arbeit an Nacken, Schultern oder unteren Rücken ab. Dadurch wird sie immer steifer. Der Körper verliert an Aufrichtung – und wir schieben das gern aufs Älterwerden. In Wahrheit ist es viel öfter Abnutzung durch Schonung. Was wir nicht bewegen, verlieren wir. Was wir wieder bewegen, kehrt zurück.

Übung im Sitzen: Setz dich aufrecht auf einen Stuhl, Füße stabil am Boden. Lege die rechte Hand außen ans linke Knie und die linke Hand locker hinter dich. Atme ein und richte dich sanft auf. Mit der Ausatmung drehst du dich leicht nach links – aber: Hals und Augen schauen nach vorne.

Sobald der Hals mitdreht, weißt du: Jetzt bewegt sich nicht mehr der Brustkorb. Halte 2–3 Atemzüge, dann Seite wechseln.

Wichtig: Die Bewegung darf klein sein. Gerade die kleinen Bewegungen bringen die Brustwirbelsäule wieder ins Spiel.

FRIEDRICH KLUCKE

Ihr Friedrich Klucke
Fitnessökonom (B.A.) und Personal Trainer
Bei Rückfragen kontaktieren Sie mich gerne bei WhatsApp:
+4916091630372
friedrich.klucke@live.de
www.friedrichklucke.de

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung
RheinMainVerlag

Goldhaus Obertshausen
Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!
VERTRAUEN IST GOLD WERT
Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen wie zum Beispiel:
- Gold
- Silber
- Uhren
- Bestecke & Zinn
- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Vertrauen ist Gold wert – besonders, wenn es um Erbstücke und Schmuck geht.
Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Obertshausen und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen.
In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl.
Ganz ohne Druck – aber mit viel Erfahrung.
Schauen Sie vorbei – ich nehme mir Zeit für Sie!
Holger Honig



Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Tel.: 0 6104 9 531315 | www.goldhaus-obertshausen.de
Di-Fr: 10.00-13.00 Uhr | 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
P rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus

Herbstzeit ist Spielezeit Spiele in der Stadtbücherei



Wenn die Abende länger werden und man es sich mit Kerzen und einer Tasse Tee gemütlich macht, kann man nicht nur lesen, sondern auch gemeinsam spielen. Die Stadtbücherei Heusenstamm bietet über 300 Brettspiele für kleine und große Menschen zur Ausleihe an.
Kommen Sie doch mal vorbei und schauen Sie sich unser Angebot an. Sie können aber auch bequem von Zuhause aus in unserem Online-Katalog (OPAC) stöbern und Vormerkungen und/oder Reservierungen setzten. Wir freuen uns auf Sie.

- **Deutschland, Mit über 200 Farbfotos und tollen Reisetipps, Würfelspiel von Ravensburger für 2-6 Spieler ab 8 Jahren**
- **Diego Drachenzahn, Kinderspiel das Jahres 2010 von Haba, Geschicklichkeitsspiel für 2-4 Spieler ab 5 Jahren**
- **Das große Hessenspiel, Entdecken was im Land der Hessen steckt, Brettspiel von Belser für 3-6 Spieler ab 12 Jahren**
- **Halli-Galli: Auf die Glocke - fertig - los! Kartenspiel von Amigo, für 2 - 6 Personen ab 6 Jahre**
- **Harry Potter und der Stein der Weisen, Brettspiel für 3-6 Spieler ab 8 Jahren von Mattel**
- **Icecool, Kinderspiel des Jahres 2017, Brettspiel von Amigo, ab 6 Jahren für 2-4 Spieler**
- **Kakerlakak Geschicklichkeitsspiel für 2 - 4 Spieler von 5 - 99 Jahren von Ravensburger**
- **Kingdomino, Spiel des Jahres 2017 Wett- und Würfelspiel von Pegasus für 2 - 4 Spieler von 8 - 99 Jahren.**
- **Die Maulwurf Company, Spiel von Ravensburger für 2-4 Spieler ab 8 Jahren**
- **Ritter & Burgen, Was ist Was Quiz, Kartenspiel von Kosmos für 2-4 Spieler ab 8 Jahren**
- **Sagaland, Spiel des Jahres 1982 von Ravensburger für 2-6 Spieler ab 6 Jahren**
- **Spinderella, Kinderspiel des Jahres 2015: Spiel für 2 - 4 Spieler von 6 - 99 Jahren im Zoch Verlag**
- **Der steinerne Spiegel, Das zauberhafte Merkspiel, Legespiel von Kosmos für 2-4 Spieler ab 7 Jahren**
- **Der verzauberte Turm, Würfelspiel für 2-4 Spieler ab 5 Jahren von Schmidt Spiele**

Katja Richter ist Leiterin der Stadtbücherei Heusenstamm in der Schlossstraße 10, Tel. 06104-643615. Die Bücherei ist dienstags 10-12 Uhr und 15-19 Uhr, mittwochs und donnerstags 15-18 Uhr, freitags 10-12.30 Uhr sowie am zweiten Samstag im Monat 11-13 Uhr geöffnet.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung
RheinMainVerlag

J-Productions eröffnet Sammelkartengeschäft in der Alten Linde

Heusenstamm (NZH) Pokémon, One Piece und viele weitere Sammelkartenwelten: In der Alten Linde gibt es eine neue Anlaufstelle für Sammelbegeisterte. Jannik Günther hat mit J-Productions in der Leibnizstraße 13 sein erstes eigenes Ladengeschäft eröffnet. Bürgermeister Steffen Ball und Wirtschaftsförderer Jan Floß besuchten den Unternehmer kurz nach der offiziellen Eröffnungsfeier am 10. Oktober und wünschten ihm persönlich viel Erfolg.
Der Start verlief ganz nach Günthers Geschmack: Das Geschäft war zur Eröffnung gut besucht, und die Rückmeldungen fielen durchweg positiv aus. In der Sammelkartenszene ist Günther bereits seit vielen Jahren als Händler aktiv. Bislang lief sein Geschäft ausschließlich online über die Plattform Cardmarket. Mit dem Laden in der Alten Linde erweitert er sein bestehendes Angebot nun um einen Ort, an dem sich Sammlerinnen und Sammler auch persönlich treffen können. Seinen Online-Handel führt Günther parallel zum Ladengeschäft weiter.
Neben dem Kauf und Verkauf von Sammelkarten bietet J-Productions auch Raum für Sammelkartenspielturniere. Damit richtet sich das Geschäft nicht nur an Menschen, die ihre Sammlung erweitern möchten, sondern auch an alle, die ihre Karten gerne gemeinsam mit anderen spielen.
„Wir freuen uns über jedes neue Geschäft, das unsere Einkaufslandschaft bereichert. Gerade die Alte Linde lebt davon, dass unterschiedliche Angebote zusammenkommen und Menschen gerne vorbeischauen. Mit J-Productions gibt es hier nun einen weiteren Anlaufpunkt – für eine ganz eigene, engagierte Sammelkartenszene“, sagt Ball.

Geburtstagskinder

07.11.	Hans Gebhart,	75 Jahre
07.11.	Manfred Günzel,	75 Jahre
08.11.	Roswitha Tillmanns,	90 Jahre
08.11.	Armin Schlemmer,	80 Jahre
08.11.	Klaus Knipping-Herting,	70 Jahre
09.11.	Gabriele Gietl,	75 Jahre
10.11.	Hannelore Rosin,	80 Jahre
10.11.	Gabriele Espinosa Ramirez,	75 Jahre
10.11.	Lidia Holstein,	70 Jahre
10.11.	Heinz-Dieter Kaiser,	70 Jahre
11.11.	Hüseyin Kapan,	70 Jahre
12.11.	Ulrike Dietze,	75 Jahre
12.11.	Isabel Boavida Galvao Alves,	70 Jahre
12.11.	Peter Oppelt,	70 Jahre
13.11.	Samiye Karakas,	80 Jahre

Apotheken-Notdienst

07.11. **Hirsch Apotheke**
Babenhäuser Str. 31, Dietzenbach, Tel. 06074/23410
08.11. **Alexander Apotheke**
Heusenstammer Str. 32, Obertshausen, Tel. 06104/41524
09.11. **Heimat Apotheke**
Kaiserstr. 28, Offenbach, Tel. 069/888987
10.11. **easyApotheke**
Masayaplatz 3, Dietzenbach, Tel. 06074/4862110
11.11. **Tempelsee Apotheke**
Brunnenweg 50, Offenbach, Tel. 069/85003646
12.11. **Birkenwald Apotheke**
Birkenwaldstr. 1-3, Obertshausen, Tel. 06104/73388
13.11. **Buchrain Apotheke am Stadtkrankenhaus**
Isenburgring 42, Offenbach, Tel. 069/98340125

Zehn Jahre Spielzeugland: Ein Fachgeschäft mit Herz für Heusenstamm

Bürgermeister und Wirtschaftsförderung gratulieren Inhaberin Anja Gebhard zum Jubiläum

Heusenstamm (NZH) Seit 2016 ist das Spielzeugland von Anja Gebhard fester Bestandteil des Heusenstammer Einzelhandels. Anfang Oktober besuchten Bürgermeister Steffen Ball, Wirtschaftsförderin Jule Blümmel und Wirtschaftsförderer Jan Floß das inhabergeführte Spielwarenfachgeschäft in der Frankfurter Straße, um persönlich zum zehnjährigen Bestehen zu gratulieren und sich mit der Inhaberin auszutauschen.
Das Jubiläum feierte das Spielzeugland mit einer Aktionswoche unter dem Motto „5 Tage – 5 Veranstaltungen – 10 Jahre“. Auf die Kundinnen und Kunden warteten unter anderem ein Logo-Suchspiel, ein Glücksrad, ein Speed-Puzzle und zehn Prozent Rabatt auf den Einkauf. Den Abschluss bildete eine Tombola für einen guten Zweck, deren Erlös einem gemeinnützigen Kinderprojekt in Heusenstamm zugutekommen sollte. Sie fand am Tag des Besuchs aus dem Rathaus statt.
Für Ball ist das Jubiläum auch ein schöner Anlass, die Bedeutung des inhabergeführten Einzelhandels für die Stadt hervorzuheben: „Unsere Geschäfte vor Ort machen Heusenstamm lebendig. Sie bieten nicht nur ein individuelles Sortiment und persönliche Beratung, sondern bringen Menschen zusammen und sorgen dafür, dass unsere Innenstadt ein Ort zum Einkaufen und Begegnen bleibt. Es freut mich sehr, dass Anja Gebhard mit dem Spielzeugland seit zehn Jahren dazu beiträgt. Dazu gratulieren wir herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg.“
Der Besuch bot neben den Glückwünschen auch die Gelegenheit zum persönlichen Austausch über das Geschäft und den Heusenstammer Einzelhandel. Denn lebendige Einkaufsangebote vor Ort leben nicht zuletzt von Menschen, die sich mit ihrem Geschäft, ihrem Angebot und dem persönlichen Kontakt zu ihren Kundinnen und Kunden engagieren.



Herzlichen Glückwunsch! Bürgermeister Steffen Ball (Mitte) sowie die Wirtschaftsförderung Jule Blümmel (ganz links) und Jan Floß (rechts) gratulieren Inhaberin Anja Gebhard zum zehnjährigen Bestehen. (Foto: Magistrat)

Haushalt 2027: Unklare Entwicklung der Kreisumlage lässt derzeit keine belastbare Planung zu

Kämmerer Paul Sassen informiert über den Planungsstand

Heusenstamm (NZH) Der Magistrat der Stadt Heusenstamm wird den Entwurf des Haushalts 2027 nicht wie ursprünglich vorgesehen in der kommenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 4. November 2026 einbringen. Bürgermeister Steffen Ball und Erster Stadtrat Paul Sassen haben Anfang dieser Woche kurzfristig entschieden, die Einbringung zu verschieben. Der Haupt- und Finanzausschuss wurde am gestrigen Mittwoch darüber informiert. Die Einbringung in die Stadtverordnetenversammlung ist in der nächsten regulären Sitzung am 9. Dezember vorgesehen.
Ausschlaggebend ist vor allem die ungeklärte Entwicklung der Kreisumlage. Der Kreis Offenbach wird seinen eigenen Haushalt für 2027 voraussichtlich erst im Januar des kommenden Jahres einbringen. Die Stadt Heusenstamm war in ihrer bisherigen Planung von einem unveränderten Hebesatz der Kreisumlage ausgegangen. Diese Annahme lässt sich nach aktuellem Stand sowie anhand der Informationen aus der Bürgermeisterdienstversammlung am 27. Oktober nicht mehr aufrechterhalten. Die Kreis- und Schulumlage gehört zu den größten Ausgabeposten im städtischen Haushalt, bisher 23,3 Millionen Euro. Die aktuell im Raum stehende Erhöhung würde den Haushalt zusätzlich mit voraussichtlich rund 1,5 Millionen Euro jährlich belasten.
„Einen Haushalt auf Basis einer Annahme einzubringen, von der wir kurzfristig die Information erhalten haben, dass sie sich mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht halten lässt, wäre gegenüber den Stadtverordneten und den Bürgerinnen und Bürgern nicht seriös“, erklärt Sassen. „Zugleich stehen wir im Austausch mit der Kommunalaufsicht des Kreises. Stadt und Aufsicht haben die gemeinsame Absicht, den Haushaltsentwurf nunmehr vor der Einbringung und während der anstehenden Gremienberatungen noch enger als bisher üblich miteinander abzustimmen.“
Bürgermeister Steffen Ball ordnet die Entscheidung in die finanzielle Gesamtlage der Kommunen ein: „Die Situation beim Kreis zeigt, dass die finanziellen Schwierigkeiten nicht nur Heusenstamm betreffen. Städte, Gemeinden und Kreise übernehmen immer mehr Aufgaben, ohne dass die Finanzierung mitwächst. Wenn auch die Kreise unter Druck geraten, kommt das zwangsläufig bei den Städten und Gemeinden an. Wir setzen uns deshalb weiter dafür ein, dass Bund und Land die Kommunen auskömmlich ausstatten. In Heusenstamm arbeiten wir zugleich an einem Haushalt, der verantwortungsvoll ist und den Menschen in unserer Stadt gerecht wird.“ An der für den 11. November geplanten Sondersitzung des Haupt- und Finanzausschusses hält die Stadt fest. Dort werden wie vorgesehen die technischen Grundlagen der neuen, digitalen Haushaltsplanung vorgestellt, darunter die neue Gliederungs- und Produktstruktur sowie der interaktive Haushaltsplan. Zudem soll die Sitzung Gelegenheit bieten, transparent über den aktuellen Planungsstand und die zusätzlich zu erwartenden Herausforderungen zu sprechen.

Arbeiten an der 110 kV-Leitung: Baustelle wandert weiter

Heusenstamm (NZH) Im Zuge der geplanten Anbindung der Rechenzentren auf dem Campus-Gelände an das Stromnetz verlegt Westnetz derzeit Leerrohrverbände für eine neue 110-kV-Stromtrasse. Die eigentliche Stromleitung wird frühestens im kommenden Jahr eingezogen und an das Stromnetz angeschlossen. Die aktuelle Baustelle wandert schrittweise von der Offenbacher Straße weiter in Richtung Alte-Linde-Kreuzung und anschließend in die Isenburger Straße.
Der erste Bauabschnitt betrifft die Offenbacher Straße auf Höhe der Wurzelschneise zum Campus. Dort ist bereits eine temporäre Ampelanlage eingerichtet. Radfahrerinnen und Radfahrer, die aus Richtung Offenbach kommen und in die Wurzelschneise zum Campus abbiegen möchten, müssen an der Bedarfsampel anhalten und den Taster betätigen, um Grün anzufordern.
Im nächsten Schritt wandert die Baustelle südlich weiter in Richtung Alte-Linde-Kreuzung und anschließend in die Isenburger Straße in Richtung Ortsausgang. In diesem Bereich sind auch Änderungen für den Busverkehr vorgesehen: Die dortigen Bushaltestellen werden während der Bauarbeiten entfallen. Wann genau dieser Bauabschnitt beginnt und welche Haltestellen im Einzelnen betroffen sind, steht derzeit noch nicht fest. Die Stadt informiert darüber, sobald weitere Einzelheiten vorliegen.

SparkassenVersicherung übergibt Zuschuss und Ausrüstung für Feuerwehr

Heusenstamm (NZH) Gute Unterstützung für die Feuerwehr Heusenstamm: Vertreter der SV SparkassenVersicherung (SV) haben Anfang der Woche im Heusenstammer Feuerwehrhaus einen symbolischen Zuschuss über 511,66 Euro sowie weitere Ausrüstung übergeben. Der Zuschuss ist für die Anschaffung einer Anlage zur Brandfrüherkennung vorgesehen. Zusätzlich erhielt die Feuerwehr ein LED-Beleuchtungssystem und eine Wärmebildkamera – beide im Wert von jeweils 1.300 Euro.
„Ein Brand im Feuerwehrhaus kann nicht nur hohe Schäden verursachen, sondern im schlimmsten Fall auch die Einsatzbereitschaft gefährden. Deshalb ist es wichtig, unsere Feuerwehr bestmöglich zu schützen und auszustatten“, betonte Erster Stadtrat Paul Sassen. „Vielen Dank an die SV SparkassenVersicherung für die Unterstützung und für das Engagement für unsere Feuerwehr.“
Martin Eifert, Direktionsbevollmächtigter der SV Kommunal, erläuterte den Hintergrund der Förderung: „Mit dem Zuschuss möchten wir dazu beitragen, Brände in Feuerwehrhäusern frühzeitig zu erkennen, Schäden zu begrenzen und die Einsatzbereitschaft zu sichern.“
Die SV unterstützt versicherte Kommunen mit Zuschüssen für Brandfrüherkennungsanlagen in Feuerwehrhäusern. Damit soll die Sicherheit der Gebäude verbessert und die Einsatzfähigkeit der Feuerwehren langfristig gestärkt werden.

Impressum
NEUE ZEITUNG
HEUSENSTAMM
Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 06104-667204-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth
Erscheinungsweise: Samstag in Heusenstamm
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Montag, 15.00 Uhr
E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Montag, 15.00 Uhr
Layout und Anzeigensatz:
EMG Medienfabrik GmbH,
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeige

Von Lieblingsklamotten bis Lieblingsstücke: reYOURrs gibt Dingen eine zweite Chance

Frankfurt (PM) Reuse, Recycle, Repair – und reYOURs! Im neuen reYOURs-Secondhand-Store von FES in Frankfurt-Höchst dreht sich alles um die Freude am Wiederverwenden. Ob Kleidung, Accessoires, Spielzeug oder andere schöne Dinge für die eigenen vier Wände: Hier warten jede Menge Fundstücke auf ein neues Zuhause. Im November 2026 öffnet der Store in der Adolf-Haeuser-Straße 10 direkt am Bahnhof seine Türen.



Manche Dinge sind einfach zu schade, um nicht weitergenutzt zu werden. Weil sie noch richtig gut in Schuss sind, weil sie jemand anderem Freude machen können oder weil sie einfach das gewisse Etwas haben. Genau hier setzt reYOURs an. Der Name ist Programm: Aus Dingen, die jemand nicht mehr braucht, werden Lieblingsstücke für andere. Wiederverwenden statt wegwerfen, entdecken statt immer neu kaufen. Oder eben: Reuse statt Neukauf.

Ob kuscheliger Strickpullover, ausgefallene Sonnenbrille, ein flauschiger Teddy oder ein hübsches Dekostück: Im reYOURs-Secondhand-Store lohnt es sich, genauer hinzuschauen. Anders als beim Einkauf von Neuware ist das Angebot im Secondhand-Store immer auch eine kleine Überraschung. Was heute im Regal steht, kann morgen schon einen neuen Besitzer gefunden haben. Und mit jedem Besuch gibt es wieder etwas anderes zu entdecken. Das macht den Einkauf zur kleinen Schatzsuche – mit der Chance auf ein ganz persönliches Lieblingsstück.

Mehr als Secondhand: Reuse, Repair, Recycle

Hinter reYOURs steckt eine Idee, die weit über den Verkauf gebrauchter Waren hinausgeht. Denn die nachhaltigste Ressource ist oft die, die gar nicht erst neu benötigt wird. Was weiterverwendet wird, muss nicht neu produziert werden. Was repariert werden kann, muss nicht weggeworfen werden, was tatsächlich ausgedient hat, sollte möglichst sinnvoll recycelt werden. Genau hier knüpft auch die Abfall- und Reparaturberatung von FES an. Sie informiert darüber, wie sich Abfälle vermeiden, Gegenstände länger nutzen und Ressourcen schonen lassen. Der Secondhand-Store macht einen wichtigen Teil dieser Idee unmittelbar erlebbar: Reuse wird hier nicht nur erklärt, sondern praktiziert.

Weihnachten darf auch Secondhand sein

Gerade in der Vorweihnachtszeit lohnt sich ein Besuch bei reYOURs besonders. Denn ein schönes Geschenk muss nicht fabrikneu sein, um Freude zu bereiten. Ein außergewöhnliches Fundstück, ein liebevoll ausgesuchtes Accessoire oder eine hübsche Weihnachtsdekoration können genauso begeistern, wie etwas frisch aus der Produktion. Wer die Wahl lieber den Beschenkten selbst überlassen möchte, greift zum reYOURs-Gutschein. Den gibt es bereits ab fünf Euro – eine Geschenkidee, die Freude macht und gleichzeitig zum bewussten Konsum einlädt.

Mit dem neuen Store schafft FES einen Ort, an dem nachhaltiger Konsum ganz praktisch erlebbar wird. Für Menschen, die gerne stöbern, die individuelle Stücke mögen, die auf ihr Budget achten oder einfach Lust haben, Dingen eine zweite Chance zu geben. Ganz nebenbei zeigt reYOURs, dass bewusster Konsum nicht nach Verzicht aussehen muss. Sondern nach einem richtig guten Fund.

reYOURs Secondhand-Store
Adolf-Haeuser-Straße 2, direkt am Bahnhof Frankfurt-Höchst
Eröffnung: 9. November 2026
Weitere Informationen: www.reyours-secondhand.de

Kirchen in Heusenstamm

Kath. Kirche Heusenstamm

Samstag, 7. November
17.30 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
18.15 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Hl. Messe
Sonntag, 8. November
9.30 Uhr: Kirche St. Cäcilia,Hl. Messe
11.00 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Hl. Messe
11.00 Uhr: Kirche Maria Himmelskron,Schulkindergottesdienst in der Krypta
17.00 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Martinsspiel und -umzug
18.30 Uhr: Kirche Maria Opferung, Hl. Messe
Montag, 9. November
19.45 Uhr: Kirche Maria Himmelskron,Einfach ein Friedensgebet
Dienstag, 10. November
9.00 Uhr: Kirche St. Cäcilia,Hl. Messe
Mittwoch, 11. November
7.00 Uhr: Kirche St. Cäcilia, Ökumenische Morgenmeditation
16.00 Uhr: Marienkapelle Rosenkranzgebet
17.30 Uhr: Kirche Maria Opferung, Rosenkranzgebet
18.00 Uhr: Kirche Maria Opferung, Hl. Messe
Donnerstag, 12. November
8.30 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Gebetskreis „Maria, Königin des Friedens“
9.00 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Hl. Messe
Freitag, 13. November
12.00 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Eucharistische Anbetung
18.00 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Hl. Messe
Samstag, 14. November
17.30 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
18.15 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Hl. Messe
Sonntag, 15. November
9.30 Uhr: Kirche St. Cäcilia, Hl. Messe
11.00 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Hl. Messe
11.00 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Schulkindergottesdienst in der Krypta
18.30 Uhr: Kirche Maria Opferung, Hl. Messe
Montag, 16. November
19.45 Uhr: Kirche Maria Himmelskron, Einfach ein Friedensgebet

Ev. Kirchengemeinde Heusenstamm

Samstag, 7.November
17.00 Uhr: Familiengottesdienst zu St. Martin & Laternenumzug mit Pfarrerin Susanne Winkler & Team, Evangelische Kirche Heusenstamm, Frankfurter Str. 80
Sonntag, 8.November
10.00 Uhr Andacht zum Gedenken der November-Pogrome mit Pfarrerin Susanne Winkler, Klezmer-Musik von Klaus und Barbara Sommer, anschließend Rundgang zu den Stolpersteinen und gemeinsames Mittagessen mit „Food that‘s left“ (ab 9 Uhr gemeinsames Vorbereiten und Kochen), Evang. Kirche & Gemeindesaal Frankfurter Str. 80
Dienstag, 10.November
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Corinna Klodt, Seniorenzentrum Haus Anna, Jahnstr. 64
12.00-12.30 Uhr: Mittagsgebet, Evangelische Kirche Heusenstamm, Frankfurter Str. 80
Mittwoch, 11.November
15.00-17.00 Uhr: Internationaler Mittwochstreff, Familienzentrum, Leibnizstr. 57
Samstag, 14.November
14.00-18.00 Uhr: Adventskranzbinden. Für aktuelle und ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden (Anmeldung bis 11.11. erforderlich), Familienzentrum, Leibnizstr. 57

Freie Ev. Gemeinde Heusenstamm

Sonntag, 8. November
10.00 Uhr: Gottesdienst Kali Grafenburg (Gd-Leitung)
Dienstag, 10. November
16.00 Uhr: Kreativ-Treffen Adelheid Wickoff
Freitag, 13. November
10.00 Uhr: Kleine Fische (für Kleinkinder von 0-3 Jahren) Angelika Clauß
Sonntag, 15. November
10.00 Uhr: Gottesdienst Regina Potthast (Gd-Leitung)

Mobiles Rathaus wieder online

Bürgermeister und Erster Stadtrat laden zum digitalen Austausch ein

Heusenstamm (NZH) Am Montag, 9. November, können Bürgerinnen und Bürger ihre Fragen und Anliegen direkt an Bürgermeister Steffen Ball und Ersten Stadtrat Paul Sassen richten
Fragen zur Stadt, ein Anliegen fürs Wohnquartier oder eine Anregung für Heusenstamm? Beim Mobilen Rathaus Online am Montag, 9. November 2026, von 17 bis 18 Uhr können Bürgerinnen und Bürger ihre Themen direkt mit Bürgermeister Steffen Ball und Erstem Stadtrat Paul Sassen besprechen – ganz bequem von zu Hause über Microsoft Teams.
Das digitale Treffen ergänzt das etablierte Mobile Rathaus, bei dem Ball und Sassen gemeinsam mit den Fachbereichs- und Fachdienstleitungen regelmäßig in den Stadtteilen und Wohnquartieren unterwegs sind. Bei vier bis sechs Terminen im Jahr nehmen sie Fragen, Wünsche und Kritikpunkte vor Ort auf und bringen die Anliegen anschließend mit ins Rathaus.
Mit dem Online-Angebot soll das Mobile Rathaus auch in der kälteren Jahreszeit weitergehen. Neben Fragen an die Verwaltungsspitze bietet die offene Gesprächsrunde auch Gelegenheit, sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen.
Wer dabei sein möchte, schickt bitte eine E-Mail an buergermeister@heusenstamm.de. Der Zugangslink zum Online-Treffen wird den angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor Beginn zugeschickt.



Gruselspaß hinter dem Feuerwehrhaus

Rembrücken (NZH) Ein Hauch von Grusel lag in der Luft, als die Kinder- und Jugendfeuerwehr zu ihrer Halloweenparty hinter dem Feuerwehrhaus einlud. Mit viel Liebe zum Detail wurde der Park hinter dem Feuerwehrhaus in einen schaurig-schönen Treffpunkt für kleine und große Halloweenfans verwandelt.
Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Am gruseligen Buffet warteten allerlei leckere Köstlichkeiten, die passend zum Anlass dekoriert waren. Ein besonderer Anziehungspunkt war die Feuerschale, an der Marshmallows geröstet und Stockbrot über dem Feuer gebacken werden konnten. Bei knisternden Flammen und gemütlicher Atmosphäre ließ es sich wunderbar zusammensitzen.
Ein weiteres Highlight war das schaurig-schön gestaltete Gruselzelt. Mutige Besucherinnen und Besucher konnten sich hineintrauen und sich ordentlich erschrecken lassen. Die liebevolle Dekoration sorgte für die passende Halloweenstimmung und machte den Besuch zu einem besonderen Erlebnis. (Foto: privat)

Herbstkonzerte „Tänze“ des TSV-Blasorchesters

Heusenstamm (NZH) Zur intensiven Vorbereitung auf die kommenden Herbstkonzerte begab sich das ca. 55-köpfige Große Blasorchester mit seinem Dirigenten Philipp Bräutigam in musikalische Klausur. In der Jugendherberge Oberbernards wurde in Register- und gemeinsamen Orchesterproben an Intonation, Klang sowie rhytmischen und technischen Herausforderungen gefeilt.
Das Programm des Abends steht unter dem Motto „Tänze“ und enthält bekannte Stücke unterschiedlicher Stilrichtungen. Ob „Arabische Tänze“, ein Ausschnitt aus der „Nussknackersuite“ von Tschaikowski, irische Melodien in „Riverdance“ – jeder Tanz und jede Melodie erzählt ihre eigene Geschichte.
Eines der Hauptstücke, der bekannte „Danzon Nr. 2“ von Arturo Márquez, wird vom Blasorchester in einer Bearbeitung von Oliver Nickel präsentiert. Das Orchester hatte am Probewochenende die große Freude, das Werk mit dem Arrangeur als Gastdirigent persönlich zu erarbeiten.
Am Samstag abend wird das FeierAbendOrchester (FABO) unter der Leitung von Sarah Werner und am Sonntag das Kinderblasorchester (KiBO) unter der Leitung von Mattis Holzkamp Teil des Konzertprogrammes sein.
Die Herbstkonzerte des TSV Blasorchesters Heusenstamm finden statt am Samstag, 14. November um 19.30 Uhr und Sonntag, 15. November um 17 Uhr in der TSV MAINGAU Halle. Einlass ist jeweils 60 Minuten vorher. Karten zum Vorverkaufspreis von 15 Euro und 12 Euro(bis 14 J.) sind erhältlich in den Vorverkaufsstellen: „Das Buch“, Frankfurter Str. 30 und „Anicas Blumeneck“, Kantstr. 38 in Heusenstamm. Ebenso unter der Email-Adresse: karten@blasorchester-heusenstamm.de. Eventuelle Restkarten sind zum Preis von 17 Euro und 14 Euro an der Abendkasse erhältlich.
(Foto: privat)



Glasfaserausbau: Bauarbeiten in der Schlossstraße und Altstadt

Heusenstamm (NZH) Im Zuge des Glasfaserausbaus durch Westconnect finden von Montag, 2. November, bis voraussichtlich Ende November 2026 Tiefbauarbeiten in der Schlossstraße und den angrenzenden Straßen der Altstadt statt. Besonders das Natursteinpflaster in der Schlossstraße stellt beim Ausbau eine Herausforderung dar.
Die Arbeiten erfolgen abschnittsweise: Von der Borngasse 12 bis zur Schlossstraße 38 wird voraussichtlich vom 2. bis 7. November gearbeitet. Der Bereich vom Torbau bis zur Kirchstraße 29 folgt vom 6. bis 12. November. Anschließend ist der Abschnitt von der Schlossstraße 3a bis zur Hausnummer 29 voraussichtlich vom 12. bis 20. November an der Reihe.
Während der jeweiligen Bauarbeiten sind die betroffenen Straßenabschnitte für den Autoverkehr vollständig gesperrt. Fußgängerinnen und Fußgänger können die Baustellen passieren. Die genannten Zeiträume können sich witterungsbedingt oder durch unvorhergesehene Ereignisse im Bauablauf verschieben.
Mit dem Ausbau des Glasfasernetzes wird die digitale Infrastruktur in Heusenstamm weiter verbessert und eine zukunftsfähige Breitbandversorgung geschaffen.



UNSERE OBERSTE DEVISE:
✓ Termintreue Abwicklung
✓ Pünktlichkeit ✓ Saubere Ausführung

Hans-Sachs-Str. 5 • 63110 Rodgau-Jügesheim
(gegenüber ALDI und REWE)
06106 / 259 - 1333 info@tb-bedachungen.com
0173 / 69 54 242 www.tb-bedachungen.com

Dach • Fassaden • Dämmungen • Isolierungen • Energieeinspartechniken

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

Antiquitäten und Gold
An- & Verkauf

GOLD SILBER ANKAUF – GUTE PREISE GARANTIERT – BARGELD SOFORT

Transparente Abwicklung
Kostenlose Beratung & Wertschätzung

AKTION - bis zu 130 € pro Gramm Gold



Ankauf von:
- ArtDeco
- Jugendstil
- Porzellan / Meißen
- Biedermeier
- Asiatika
- Militaria aller Art
- Feuerzeuge / Füller
- Bierkrüge
- Spirituosen
- Blech Spielzeug
- Goldschmuck
- Modeschmuck
- Alt- / Zahngold
- Instrumente
- Tafelsilber / Silberbesteck
- Briefmarken
- Postkarten
- Bronze / Zinn
- Porzellanfiguren
- Teppiche
- Uhren aller Art
- Pelze aller Art
- Münzen aller Art
- alte Gemälde
- Hausauflösungen

Machen Sie Ihr Rares zu Bares!

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 9 - 16.30 Uhr
Hochstädterstraße 16
63110 Rodgau-Jügesheim
christians-galerie@outlook.de

Ein Anruf der sich lohnt!
06106 / 27 72 112
0178 / 41 47 770

Gerne auch kostenlose Hausbesuche.
Termine nach Vereinbarung.

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

FRAU MONIKA kauft an:
Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.
Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung +++ 100% seriös und diskret +++ Barabwicklung vor Ort. Mo - So von 08 - 21 Uhr
Tel.: 069 / 15 02 95 93

KFZ-ANKAUF
WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND
PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD
ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD
EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!
☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111
A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

KAUFE AUTOS
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

Ich, Brigitte 76 J., bin eine liebevolle, zärtliche Witwe, mit guter Figur u. etwas mehr Oberweite, eine gute Hausfrau u. Köchin mit zwei fleißigen Händen. Mein Herz sehnt sich pv nach e. guten Mann (Alter egal). Ich habe ein Auto u. bin nicht ortsgebunden. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren **Tel. 0151 - 20593017**

Privater Sammler kauft Schallplatten. Rock & Pop, Krautrock, Prog Rock, Elektro, Jazz, Punk, Heavy Metal, Tel: 01713033635

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängel Tel. 0174/6004673

Herr Kunzmann kauft an
Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! *+++ Barabwicklung vor Ort +++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr* Tel.: *06104 / 98 79 935*

KAUFE ALLE WOHNMOBILE UND WOHNWAGEN
AUCH MIT MÄNGELN UND SCHÄDEN
ZAHLE BAR UND HÖCHSTPREISE!
0174 / 187 0081 • 06258 / 50 89 921

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Ich, Andrea, 66 J., mit schlankfraul. Figur, habe genug vom Alleinsein. Ich lache lieber, als zu streiten, höre gern Musik, koche mit Freude u. mache es uns schön. Welcher Mann wünscht sich eine zärtliche Frau mit Herz? Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Frau Friedrich kauft an
Pelze & Zinn, Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt-/ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Schmuck, Modeschmuck, Bernstein, Perrücken, Schallplatten, Ferngläser, Puppen, Krokotaschen, Taschen-/, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Gardinen, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Atlaskarten, Pfeifen, Teleskope, Postkarten, Schreibmaschinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös, 100% diskret, zahle alles bar vor Ort. Mo.-So. von 8.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel.: 069 - 34 87 58 42

Ankauf aller Art
Frau Bach kauft an:
Leder- und Lammfelljacken, Pelze, Nerze aller Art, Vorwerk-Staubsauger, Silber, Silberbesteck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Musikinstrumente, Modelleisenbahn, Kleidung, Goldschläger, Tennisschläger, Schreib- u. Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Teppiche, Perücken, Krüge, Bernstein, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ **069 -59772692**

Herr Eiffler kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06105 / 9 67 60 55

!! Achtung !! liebe Leser kaufe Schallplatten, Briefmarken, Münzen, Bücher von A bis Z Uhren, aller Art Fotokameras, Schmuck, Pelze und Kleidung aller Art.
☎ **0178 8498777**

Seriöser Käufer sucht:
Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Kaufe Porzellan, Möbel aller Art, Bleikristall, Tafelsilber, Teppiche, Näh/Schreibmaschinen, Puppen, Zinn, Münzen, Bilder, Ferngläser, Lederkleidung, Handtaschen, Schmuck ☎ **0163 4478505**

Renovierung rund ums Haus
Maler o Fliesen o Verputz
Telefon: 0163 3145555

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung
RheinMainVerlag

Anzeige

Ihr Geld verdient mehr Aufmerksamkeit Heute, morgen und übermorgen!

Zwei Wochen lang wurde darüber gesprochen, warum Geldanlage längst kein Thema mehr nur für Börsenprofis ist. Es wurde über Altersvorsorge gesprochen, über Aktien, ETFs, Chancen, Risiken – und darüber, warum selbst jahrzehntelange Erfahrung nicht vor Fehlentscheidungen schützt. Jetzt endet der Countdown. Und „mehr-geld.info“ geht an den Start. Ab sofort ist mehr-geld.info online. Was dort entsteht, soll bewusst mehr sein als ein weiteres Börsenportal. Denn wer sich bislang kaum mit seinen Finanzen beschäftigt hat, soll dort genauso einen Einstieg finden wie jemand, der längst Aktien im Depot hat. Es geht um Basiswissen und Spartipps, um Altersvorsorge und Vermögensaufbau, um ETFs und Kapitalmärkte – und natürlich auch um konkrete Aktienanalysen. „mehr-geld.info“ wird dabei nicht allein online stattfinden.

Kolumnen für die Region

Parallel zum Start von mehr-geld.info beginnen auch die wöchentlichen Kolumnen von Lars Winter und Jens Castner in den Print-Ausgaben unseres Verlages. Damit werden die beiden Finanzexperten künftig Woche für Woche auch dort zu lesen sein, wo diese Serie begonnen hat: in unseren Zeitungen.

Mehr als Börse

Lars Winter und Jens Castner werden Märkte beobachten, Unternehmen analysieren und Entwicklungen einordnen. Sie wollen erklären, warum eine Aktie interessant sein könnte, wo Risiken liegen und wann Zurückhaltung die bessere Entscheidung sein kann. Vor allem aber soll mehr-geld.info Orientierung bieten. Denn Informationen gibt es längst genug. Castner bringt es im Gespräch auf den Punkt: „Informationen sind heute im Überfluss vorhanden, Orientierung dagegen nicht.“ Genau da setzt das neue Angebot an.

Wer noch nie einen ETF gekauft hat, soll verstehen können, was dahintersteckt. Wer sich fragt, ob das eigene Geld auf dem Sparbuch wirklich gut aufgehoben ist, soll Antworten finden.

Und wer bereits investiert, soll Analysen und Einschätzungen bekommen, die über die nächste Schlagzeile hinausgehen. Winter und Castner werden dabei nicht immer einer Meinung sein. Und das ist ausdrücklich gewollt. Denn Börse lebt davon, dass Menschen dieselben Fakten unterschiedlich bewerten. Entscheidend ist, dass Argumente, Chancen und Risiken nachvollziehbar auf dem Tisch liegen.

„mehr-geld.info“ heißt nicht: mehr Geld garantiert

Gerade deshalb gehört zu einem Angebot mit diesem Namen auch die unbequeme Seite. „mehr-geld.info“ ist keine Renditegarantie. Verluste gehören zur Börse ebenso wie Gewinne. Fehlentscheidungen sollen deshalb nicht verschwiegen werden. Winter sagt ausdrücklich, man wolle sich später auch an den eigenen Aussagen messen lassen – „nicht nur die Treffer feiern und die Fehlgriffe still verschwinden lassen“. Castner formuliert es noch klarer: „Wer über Chancen spricht, muss genauso offen über Verluste, Fehlentscheidungen und Risiken reden.“ Das macht „mehr-geld.info“ nicht kleiner. Im Gegenteil. Denn wer über Geld spricht, muss auch darüber sprechen, was schiefgehen kann.

Finanzwissen wird wichtiger

Dass dieses Thema künftig noch mehr Menschen beschäftigen wird, zeigt auch die Entwicklung bei der Altersvorsorge. Mit dem Altersvorsorgedepot soll der Kapitalmarkt ab 2027 eine größere Rolle spielen. Die geplante Frühstartrente setzt sogar noch früher an. Aktien, Fonds und ETFs werden damit für viele Menschen näher rücken, die sich bisher kaum damit beschäftigt haben. Und spätestens dann reicht es nicht mehr, Finanzentscheidungen einfach aufzuschieben. Man muss nicht jede Aktie kennen. Man muss auch nicht jeden Börsenbegriff auswendig erklären können. Aber man sollte verstehen, welche Möglichkeiten es gibt, welche Risiken damit verbunden sind – und was das alles mit dem eigenen Geld zu tun hat.

Jetzt geht es los

Ab sofort ist mehr-geld.info erreichbar. Gleichzeitig starten die wöchentlichen Kolumnen von Lars Winter und Jens Castner in den Print-Ausgaben unseres Verlages. Damit endet der dreiwöchige Countdown. Die eigentliche Geschichte beginnt allerdings erst jetzt. Denn „mehr-geld.info“ soll seinen Lesern nicht sagen, was mit dem eigenen Geld zu tun ist.

Lars Winter formuliert das Ziel sogar anders: Nach einem Jahr sollten die Leser den beiden Experten gerade nicht blind folgen, sondern bessere eigene Entscheidungen treffen können. Mehr Geld beginnt deshalb nicht mit dem ersten Aktientipp. Sondern mit mehr Ahnung vom eigenen Geld.

Freuen Sie sich auf unsere erste Kolumne in der kommenden Ausgabe Ihrer Regionalzeitung.

unterm Strich
Mehr Geld

ANZEIGE

Jetzt gegen Grippe impfen lassen: 12. Nov.



Die Lange Nacht des Impfens bietet die Möglichkeit, sich unkompliziert in Arztpraxen und Apotheken impfen zu lassen. © Viatris Gruppe Deutschland.

Die nächste Grippesaison steht vor der Tür. Wer gut durch die kalte Jahreszeit kommen will, sollte jetzt an die Grippeschutzimpfung denken. Die jährliche Grippeschutzimpfung empfiehlt sich insbesondere für Menschen ab 60 Jahren, Schwangere, Personen mit chronischen Erkrankungen oder geschwächtem Immunsystem sowie deren enge Kontaktpersonen. Die Empfehlung schließt auch Menschen ein, die beruflich mit vielen anderen Menschen zusammenkommen.

Eine Grippe ist nicht zu unterschätzen. Sie kann ernst und sogar lebensbedrohlich werden. Vor allem bei Menschen mit Risikofaktoren sind schwere Krankheitsverläufe möglich. Eine Grippeschutzimpfung kann wirksam vor schweren Verläufen schützen.

Eine Impfung bekommen Interessierte unkompliziert bei der **Langen Nacht des Impfens** am Donnerstag, 12.11.2026. Teilnehmende Apotheken und Arztpraxen bieten bis in den späten Abend hinein Schutzimpfungen an.

„Die Lange Nacht des Impfens ist ein unkompliziertes Angebot für alle Erwachsenen. Vor allem Menschen mit einem eng getakteten Alltag, darunter Berufstätige, pflegende Angehörige und Eltern, profitieren von den erweiterten Öffnungszeiten, da sich ein Impftermin am Abend oft leichter in den Tagesablauf integrieren lässt“, so Moritz Lauterbach, SaniPlus Apotheken München.

Ein Gespräch mit dem Fachpersonal vor der Impfung klärt offene Fragen. Der Impfpass sollte mitgebracht werden.

Eine Impfung über den Aktionstag hinaus ist teilweise bis Anfang 2027 möglich.

Das global tätige Gesundheitsunternehmen Viatris unterstützt die Lange Nacht des Impfens und setzt sich für die Aufklärung über Grippe und Grippeschutz ein.

Mit freundlicher Unterstützung der Viatris-Gruppe Deutschland, Bad Homburg v. d. Höhe.

Jetzt scannen für Impfstellen in Ihrer Nähe:

DE-INF-2026-00100

Ohne Risiko
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barauszahlung

Das Goldhaus Heusenstamm

Kantstr. 38 | 63150 Heusenstamm

AKTIONSTAGE

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
9 NOVEMBER	10 NOVEMBER	11 NOVEMBER	12 NOVEMBER	13 NOVEMBER	14 NOVEMBER

06104 / 670 79 40



ACHTUNG! Die Experten sind nur in den Aktionstagen für Sie vor Ort

ANKAUF VON

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen
- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/ Mäntel*
- und vieles mehr...

*Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!


Goldschmuck aller Art


Bernstein


Markenuhren aller Art


Zahngold (auch mit Zahn)


Feingold

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Familienbetrieb seit 1980

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 10:00 - 18:00 Uhr | Sa. 10:00 - 14:00 Uhr

Gold- & Silbermünzen

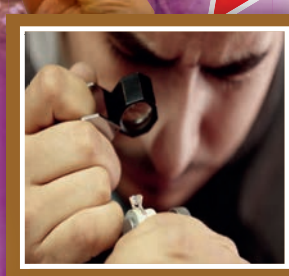




Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel
zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



Wir zahlen zur Zeit bis zu 145,00* €/pro Gramm



Ihre Vorteile:
- kostenlose Beratung
- kostenlose Wertschätzung
- transparente Abwicklung
- Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zuhause.

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel
zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*




Militariat und Orden


Gemälde aller Art*


Porzellanpuppen*

Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!
Letzter Aufruf vor Saisonschluss!
Wir zahlen bis zu 8.500,- €*

LETZTE CHANCE *in VB mit Gold LETZTE CHANCE

Wir auchen ALLE Arten von Pelzen!



Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chincilla

AKTIONSTAGE

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
9 NOV	10 NOV	11 NOV	12 NOV	13 NOV	14 NOV


Standuhren*


Tierpräparate aller Art*


Wir zahlen bis zu 800,-€ für Krokotaschen


Silberbesteck


Porzellan namenhafter Hersteller*



Modeschmuck aller Art

Wir zahlen bis zu 2.500,-€*
für alte Gemälde, Tierpräparaten, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan

P PARKPLÄTZE VORHANDEN

ACHTUNG! Die Experten sind nur in den Aktionstagen für Sie vor Ort

Familienbetrieb seit 1980

Das Goldhaus Heusenstamm

Kantstr. 38 | 63150 Heusenstamm | Tel.: 06104 / 670 79 40

Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 30,- € bei Verkauf!



✓ Lieferung | ✓ Montage | ✓ Altgeräte-Entsorgung

Markengeräte führender Hersteller zu Sonderpreisen!

20 Jahre Erfahrung – Service, der bleibt!

Ihr Hausgeräte-Fachmarkt in Offenbach



AEG *A* Waschmaschine
7 kg 1400 U - L5 FBU 20470
Inverter Motor | ProSense-Mengenautomatik - Anti-Allergie-Programm mit Dampf | AEG Schontrommel - Leichtbügeln-Option - 3 Kurzprogramme | LC-Display - Startzeitvorwahl - Restzeitanzeige | Aqua Control Schlauch

UVP ~~€ 719,–~~
€ 399,–

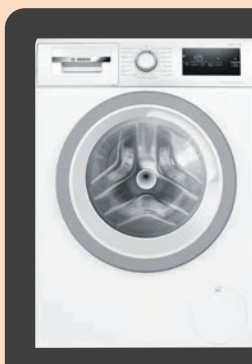
A



Beko *D/A* Waschtrockner
10 / 6 kg 1400 U - B 3 DFT 510447 W
10 kg Waschkapazität + 6 kg Trocknerkapazität – zwei Funktionen in einem Gerät | Multifunktionsdisplay - ProSmart Inverter Motor (10 Jahre Motorgarantie) | 15 Programme - 8 Zusatzfunktionen - SteamCure-Dampf gegen harte Flecken und Faltenbildung - AddXtra Nachlegefunktion | Hygiene Therapy gegen Viren und Bakterien | Abmessungen H x B x T (cm): 84,5 x 60 x 60

UVP ~~€ 729,–~~
€ 444,–

A
D



Bosch *A* Waschmaschine
8 kg 1400 U - WAN 28127
TouchControl - Active Water Plus - Speed Perfect - Nachlegefunktion | Iron Assist: reduziert Knitterfalten bis zu 50% | EcoSilence Drive - AquaStop-Schlauch | Großes Display - Restzeit - Endezeit-Vorwahl - Beladungsempfehlung | 32 cm-Bullauge - AntiVibration Design: mehr Stabilität und Laufruhe

UVP ~~€ 889,–~~
€ 499,–

A



Bosch *D* Wärmepumpentrockner
8 kg - WTH 83 V 04
Auto Dry - EasyClean-Filter | TouchControl-Tasten - LED-Display - Restzeitanzeige - 24 h Endezeitvorwahl | Sensitive-Drying-System - Knitterschutz nach Programmende | Türanschlag rechts | Höhe: 84,2 cm - Breite: 59,8 cm - Tiefe: 61,3 cm

UVP ~~€ 1029,–~~
€ 499,–

D



Gorenje Wärmepumpentrockner
8 kg *D* D5 G2 P8D
8 kg Wärmepumpentrockner – mit nur 51 cm Tiefe besonders kompakt | SensorDry Feuchtigkeitssensor – trocknet automatisch bis zum gewünschten Trockengrad | 15 Programme inkl. Speed 30', ExtraHygiene, Wolle, Sport & Bettwäsche XL | AutoDrain oder Kondenswasserbehälter – flexibel mit oder ohne direkten Wasserablauf | TwinAir, Trommelreversierung & Knitterschutz – für gleichmäßige Trocknung und weniger Falten | Gerätemaße (B × H × T): 59,5 × 84,5 × 51 cm

UVP ~~€ 589,–~~
€ 349,–

D



Beko *A* Geschirrspüler vollintegriert
60 cm - BDIN 36561 P
Besteckschublade - Power Intense (innovativer Sprüharm) - Home Whiz - Zeitvorwahl | Sensor Adapt (bis zu 50% Energie-, Wasser- und Zeiteinsparung) | 10 Jahre Motorgarantie - ProSmart Inverter Motor | 5 Spültemperaturen - Turbotrocknung - 3 Spülebenen - SilentWash - 6 Programme - 5 Zusatzfunktionen | Hocheinbaufähig - Watersafe+

UVP ~~€ 1039,–~~
€ 459,–

A



Hisense Total No Frost Kühl-/Gefrierkombination schwarz *C*
RB 330 K 3 EBC
Total No Frost - Gesamtvolumen: 330 Liter | Digitale Temperaturanzeige für Kühl- und Gefrierfach - LED-Display | LED Innenbeleuchtung - Versenkter Griff | ConnectLife - Türanschlag: wechselbar | Abmessungen H x B x T (cm): 185,6 x 59,5 x 60

UVP ~~€ 899,–~~
€ 499,–

C



Gorenje *A* Einbau-Herdset Edelstahl mit Glaskeramikkochfeld bestehend aus: BC 6737 E 02 X + ECD 641 BX
77 Liter Backofenvolumen - Bedienfeld + Handgriff: Edelstahl | Pizza-Funktion - PerfectGrill - AutoBake - AquaClean - Backen auf allen Ebenen | Versenkbare Knebel - Anti-Fingerprint Beschichtung | HiLight-Kochfeld mit Edelstahlrahmen - Bedienteil mit integrierter Restwärmeanzeige | Gerätemaß Kochfeld (B x H x T): 60 x 5,7 x 52,5 cm - Gerätemaß Herd (B x H x T): 59,5 x 59,5 x 56,4 cm

UVP ~~€ 899,–~~
€ 399,–

A



Sharp *A* Stand-Geschirrspüler
60 cm - QW-WNA4YF42AI-DE
14 Maßgedecke - Besteckschublade | QuickWash 30' - in nur 30 Minuten sauberes Geschirr | AquaStop - Schutz vor Wasserschäden | WIFI-Funktion - AutoDoor - EcoWash | Abmessungen H x B x T (cm): 85 x 59,8 x 59,8

UVP ~~€ 1049,–~~
€ 399,–

A

Waldemar-Klein-Platz 1
63071 Offenbach

Mail: info@elektrofachhandel-mayer.de
Telefon: 069 97690990

Mo, Di, Do und Fr:
10:00–13:00 Uhr und 14:30–18:00 Uhr
Mi und Sa: 10:00–14:00 Uhr
Sonntag: geschlossen